



Torsten Nordmann

Mitgliederumfrage, Pflanzenschutzmittel-Kartell,
Vollmachten, SuedLink



Mitgliederumfrage des Landvolks Hannover 2021

Mitgliederumfrage 2021

Ziele

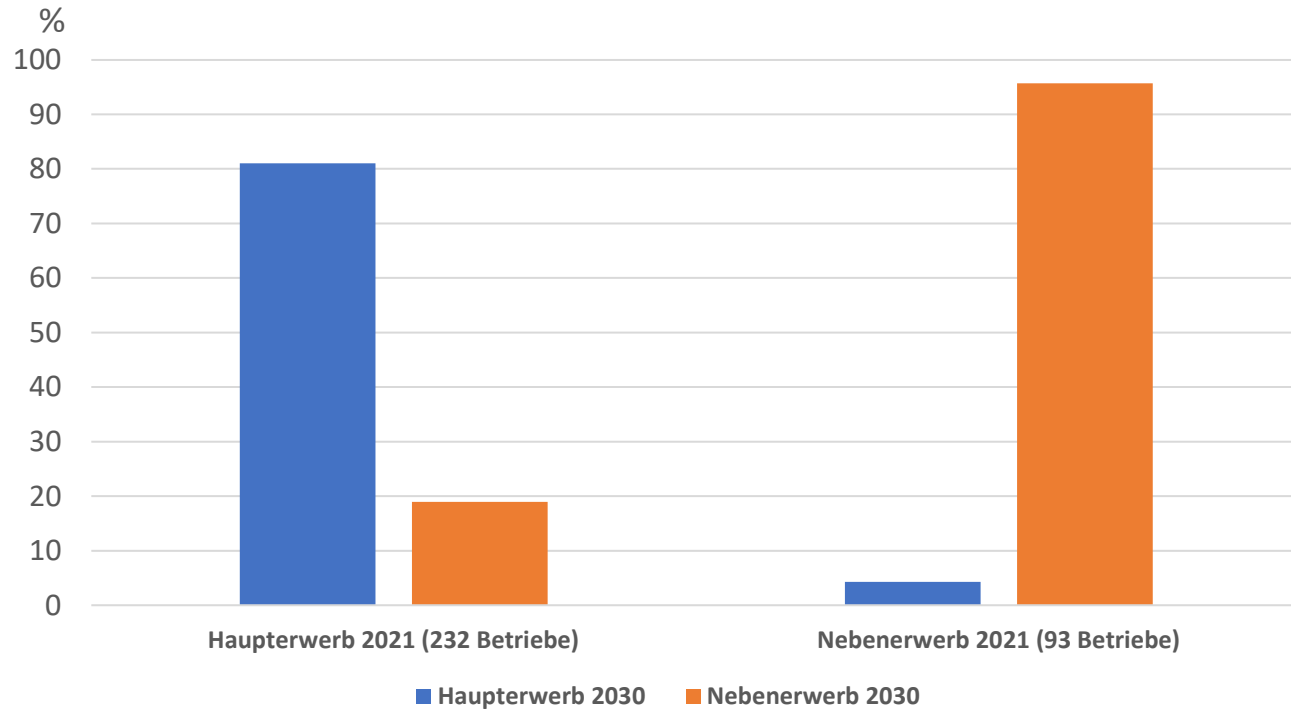
- 1. Welche Art von Betrieben macht weiter?**
- 2. Wie steht der Verband in zehn Jahren da?**
- 3. Was erwarten unsere Mitglieder vom Verband und was erwarten unsere Landwirte an Hilfe?**
- 4. Welche Tendenzen gibt es? Welche voraussichtlichen Entwicklungen gibt es?**

Mitgliederumfrage 2021

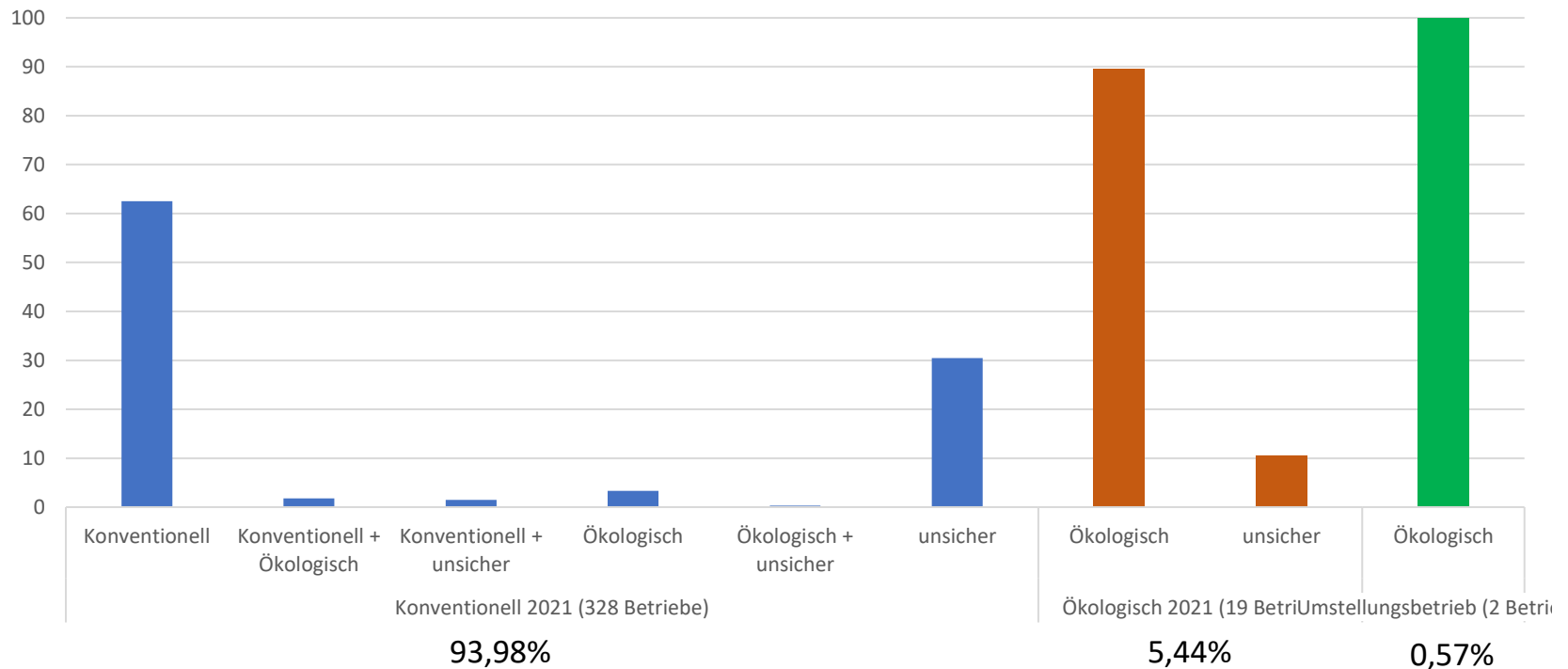
- **Adressaten: wirtschaftende Betriebe ab 8 ha aufwärts (700 per E-Mail, 419 per Post)**
- **Fragebogen mit 34 Fragen schriftlich bzw. online über SurveyMonkey**
- **Teilnehmer: 395!**
- **Vollständige Beantwortungen 327 = 29,2 %**

- **Diese hohe Beteiligung hat unsere Erwartungen deutlich übertroffen und Ihnen allen gebührt dafür ein großer Dank!**
- **Es folgen einzelne Resultate:**

Erwerbsform: Haupt- & Nebenerwerb



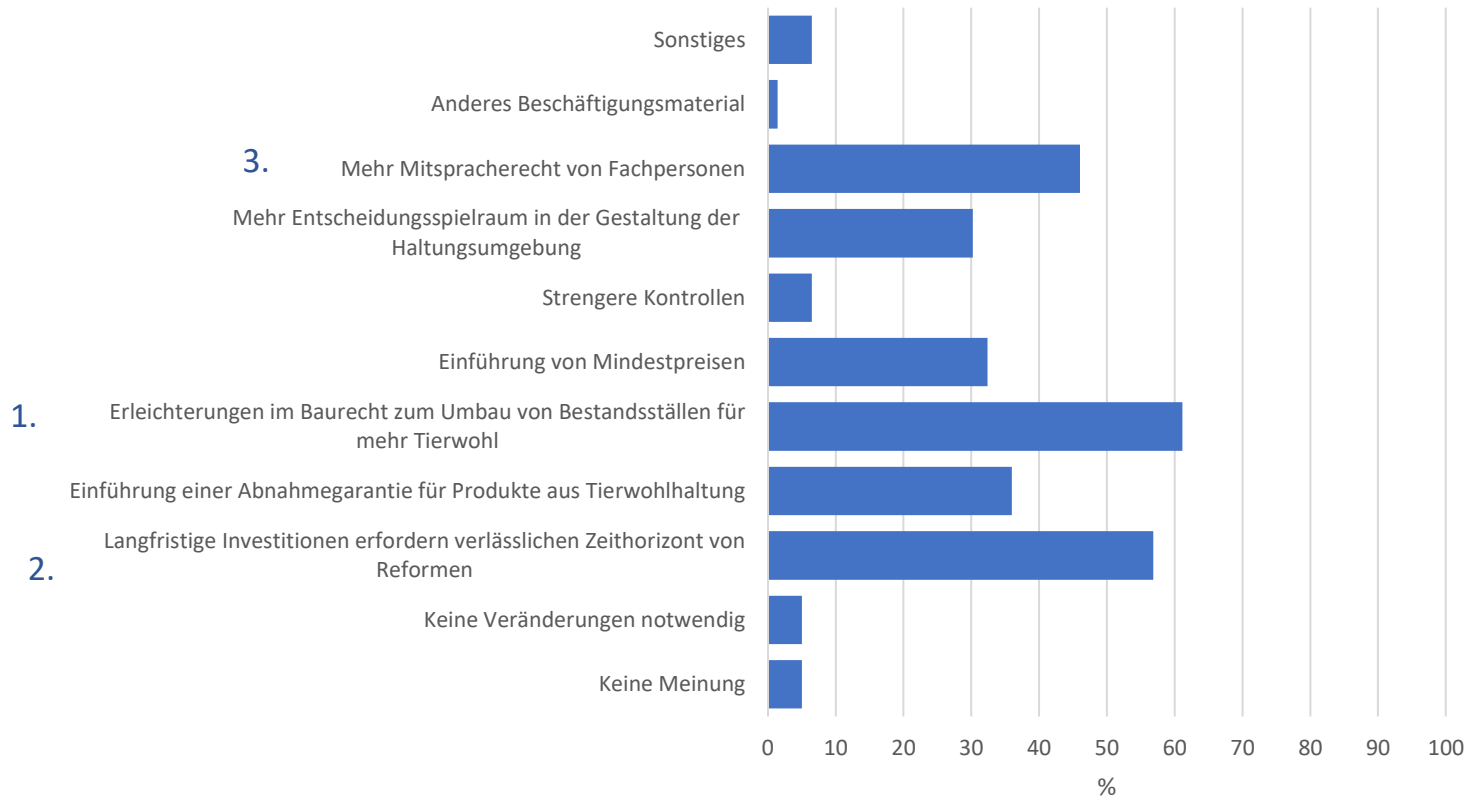
Bewirtschaftung: konventionell, ökologisch, Umstellungsbetrieb 2030



Alter der Betriebsleiter & Hofnachfolge

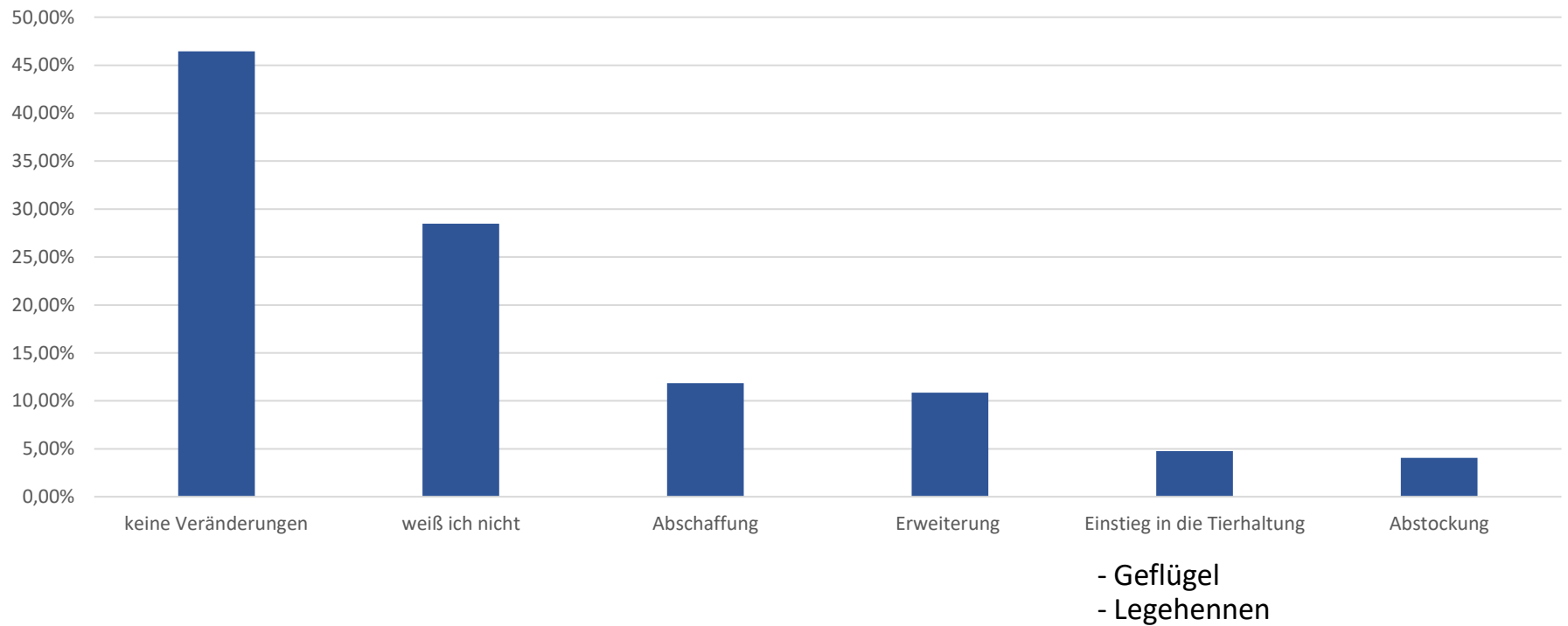
Altersgruppen (Jahre)	Ist die Hofnachfolge geklärt? (Anzahl)			
	ja	nein	unsicher	Gesamt (=n)
< 30	2 (50%)	2 (50%)	0	4
30-40	23 (44,23%)	19 (36,54%)	10 (19,23%)	52
41-50	25 (32,89%)	35 (46,05%)	16 (21,05%)	76
51-65	99 (54,70%)	50 (27,62%)	32 (17,68%)	181
> 65	16 (69,56%)	5 (21,74%)	2 (8,70%)	23
Gesamt	165 (49,11%)	111 (33,03%)	60 (17,86%)	336

Tierhaltende Betriebe & Tierhaltungspolitik

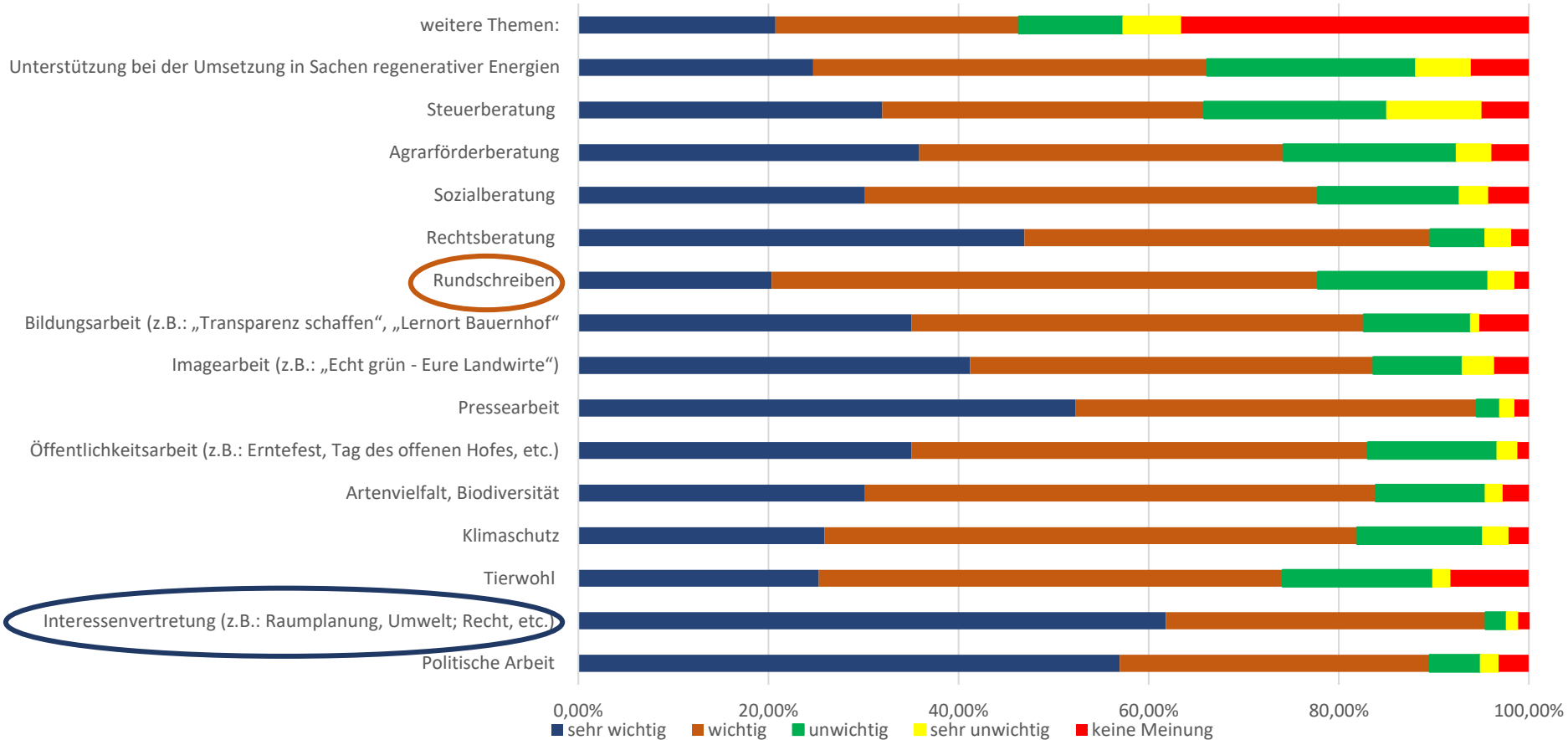


Ausrichtung der Tierhaltung

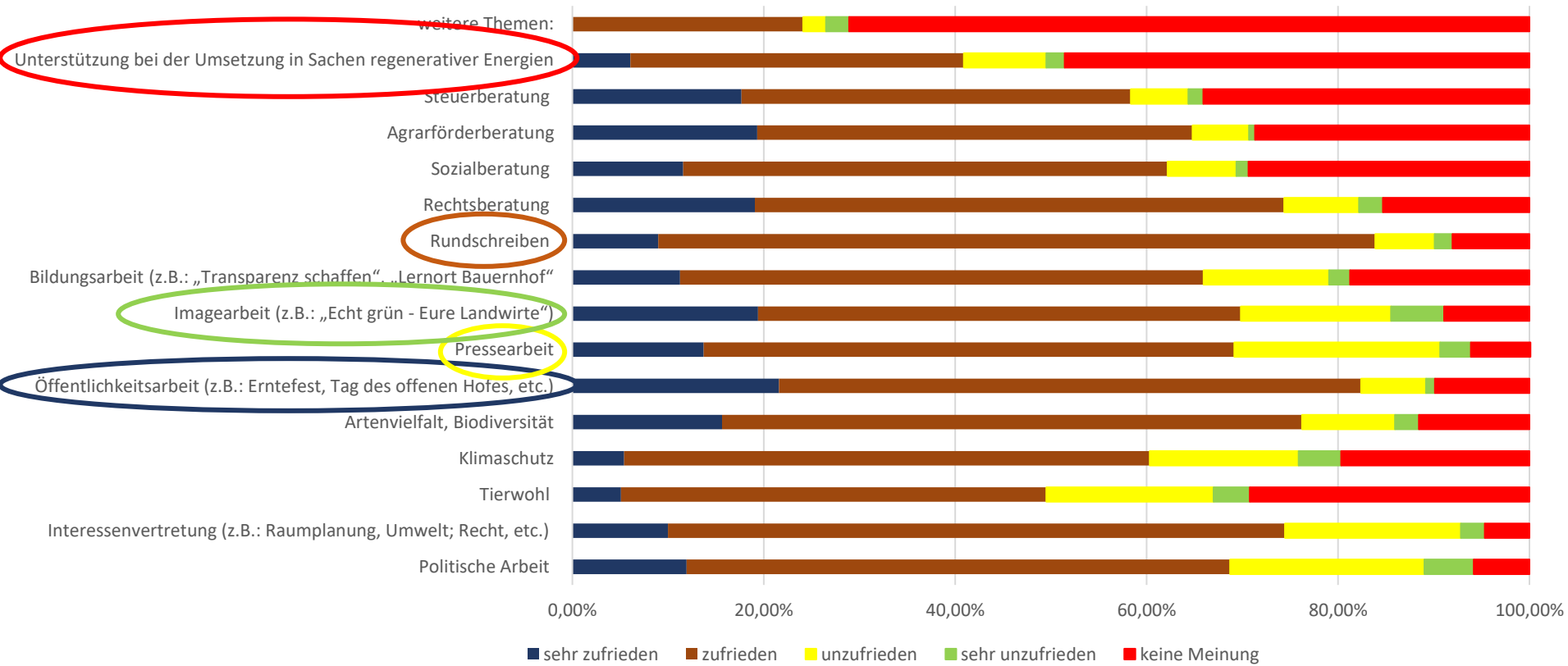
Zukünftige Ausrichtung der Tierhaltung



Wichtigkeit Verbandsarbeit



Zufriedenheit Verbandsarbeit



Betriebe ohne Tierhaltung (Frage 7) & Frage 30

	Sehr große Sorgen	große Sorgen	geringe Sorgen	keine Sorgen	keine Meinung	Gesamt (=n) (100%)
Klimawandel	44 (23,53%)	81 (43,32%)	55 (29,41%)	6 (3,21%)	1 (0,53%)	187
Wetterextreme	52 (28,11%)	83 (44,87%)	44 (23,78%)	5 (2,70%)	1 (0,54%)	185
Hofnachfolge	16 (8,65%)	16 (8,65%)	77 (41,62%)	64 (34,59%)	12 (6,49%)	185
Unsichere, stark schwankende Erzeugerpreise	36 (19,25%)	84 (44,92%)	53 (28,34%)	10 (5,53%)	4 (2,14%)	187
Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit	52 (27,96%)	83 (44,62%)	36 (19,36%)	11 (5,91%)	4 (2,15%)	186
Darstellung der Landwirtschaft in der Öffentlichkeit	77 (41,18%)	72 (38,50%)	28 (14,97%)	7 (3,74%)	3 (1,61%)	187
Umsetzung der GAP-Reform ab 2030	58 (31,18%)	73 (39,25%)	39 (20,97%)	5 (2,69%)	11 (5,91%)	186
Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen (z.B.: Erreichen der Klimaschutzziele, Aktionsprogramm Insektenschutz, etc.)	61 (32,79%)	80 (43,01%)	33 (17,74%)	6 (3,23%)	6 (3,23%)	186
Steigende gesellschaftliche und politische Anforderungen an die Landwirtschaft	55 (29,41%)	84 (44,92%)	40 (21,93%)	5 (2,67%)	3 (1,61%)	187
Verfügbarkeit von Fläche	57 (30,48%)	65 (34,76%)	50 (26,74%)	12 (6,42%)	3 (1,60%)	187
Zunahme der Marktanteile von künstlichem Fleisch	40 (21,86%)	28 (15,30%)	56 (30,60%)	37 (20,22%)	22 (12,02%)	183
Änderung der Ernährungsgewohnheiten der Bevölkerung	19 (10,27%)	45 (24,32%)	69 (37,30%)	42 (22,70%)	10 (5,41%)	185
Sonstiges:	9 (27,27%)	7 (21,21%)	3 (9,10%)	2 (6,06%)	12 (36,36%)	33

- **Sehr große Sorgen:** Darstellung LWS
- **große Sorgen:** Erzeugerpreise
- **geringe Sorgen:** Hofnachfolge
- **keine Sorgen:** Hofnachfolge
- **keine Meinung/Sonstiges:** Zunahme künstliches Fleisch
- **Insgesamt:** am häufigsten große Sorgen

Nur Betriebe mit Tierhaltung (Frage 7) & Frage 30

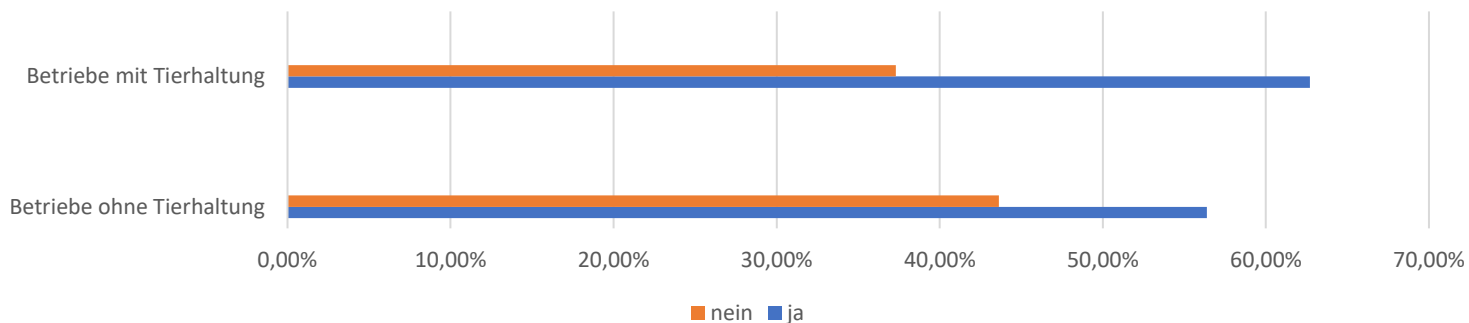
	Sehr große Sorgen	große Sorgen	geringe Sorgen	kein Sorgen	keine Meinung	Gesamt (=n) (100%)
Klimawandel	22 (16,42%)	65 (48,51%)	41 (30,60%)	5 (3,73%)	1 (0,74%)	134
Wetterextreme	26 (19,40%)	62 (46,27%)	44 (32,84%)	2 (1,49%)	0	134
Hofnachfolge	6 (4,58%)	26 (19,85%)	47 (35,88%)	45 (34,35%)	7 (5,34%)	131
Unsichere, stark schwankende Erzeugerpreise	32 (23,88%)	56 (41,79%)	39 (29,10%)	6 (4,48%)	1 (0,75%)	134
Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit	46 (34,59%)	57 (42,86%)	22 (16,54%)	5 (3,76%)	3 (2,25%)	133
Darstellung der Landwirtschaft in der Öffentlichkeit	61 (45,52%)	55 (41,04%)	16 (11,94%)	1 (0,75%)	1 (0,75%)	134
Umsetzung der GAP-Reform ab 2030	39 (29,11%)	67 (50,00%)	23 (17,16%)	2 (1,49%)	3 (2,24%)	134
Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen (z.B.: Erreichen der Klimaschutzziele, Aktionsprogramm Insektenschutz, etc.	44 (32,83%)	57 (42,54%)	27 (20,15%)	5 (3,73%)	1 (0,75%)	134
Steigende gesellschaftliche und politische Anforderungen an die Landwirtschaft	46 (34,08%)	56 (41,48%)	29 (21,48%)	2 (1,48%)	2 (1,48%)	135
Verfügbarkeit von Fläche	38 (29,36%)	51 (38,06%)	35 (26,12%)	8 (5,97%)	2 (1,49%)	134
Zunahme der Marktanteile von künstlichem Fleisch	28 (20,90%)	30 (22,39%)	47 (35,07%)	23 (17,16%)	6 (4,48%)	134
Änderung der Ernährungsgewohnheiten der Bevölkerung	12 (8,95%)	30 (22,39%)	67 (50,00%)	20 (14,93%)	5 (3,73%)	134
Sonstiges:	4 (20,00%)	4 (20,00%)	4 (20,00%)	1 (5,00%)	7 (35,00%)	20

- **Sehr große Sorgen:** Darstellung LWS
- **große Sorgen:** Erzeugerpreise
- **geringe Sorgen:** Ernährungsgewohnheiten
- **keine Sorgen:** Hofnachfolge
- **keine Meinung:** Hofnachfolge (& Sonstiges)
- **Insgesamt:** am häufigsten große Sorgen

→ steigende Anforderungen (5% mehr)
→ weniger Sorgen bei Ernährungsgewohnheiten

Frage 7 & 31

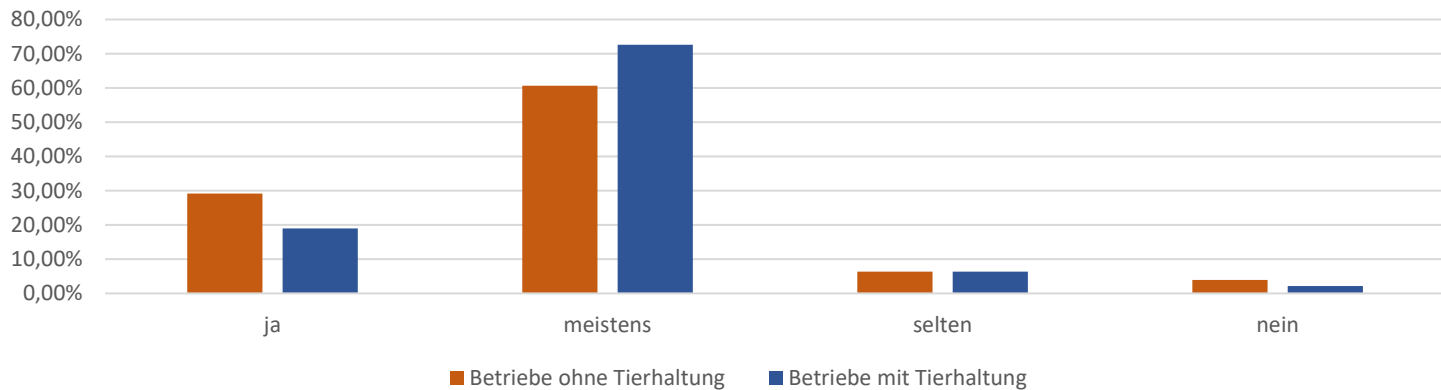
Fühlen Sie sich psychischem Druck in Bezug auf Ihren Hof/Ihre Arbeit ausgesetzt?



→ Tierhaltende Betriebe = öfter psychischer Druck

Frage 7 & 31

Wenn ja, fühlen Sie sich dem psychischen Druck gewachsen?

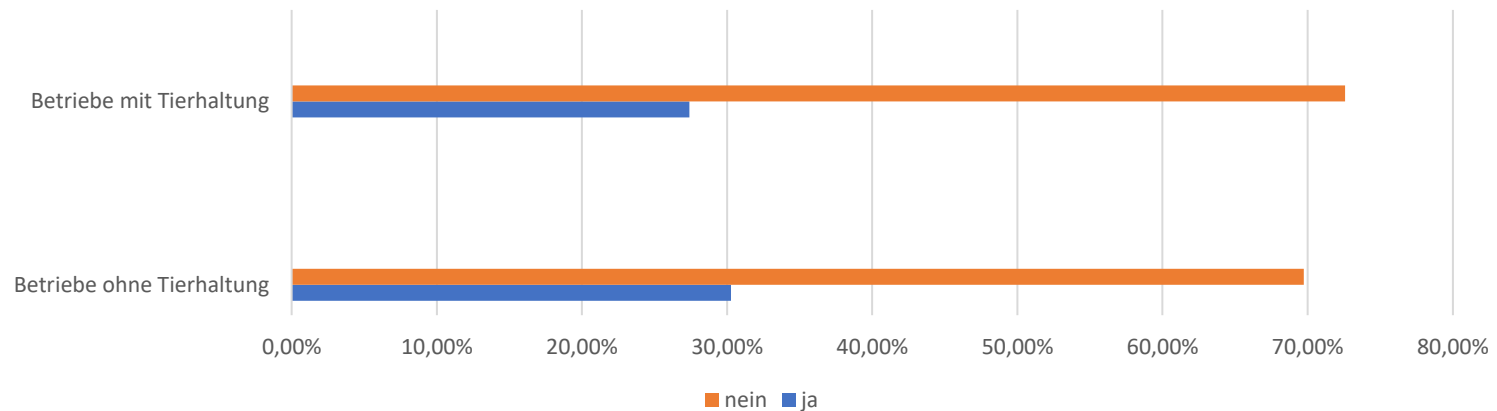


→ Viehlose Betriebe = ja

→ Tierhaltende Betriebe = meistens

Frage 7 & 32

**Fühlen Sie sich und Ihre Arbeit ausreichend
wertgeschätzt?**



→ Geringer Unterschied



Pflanzenschutzmittelkartell

Sachstand und Ausblick

Pflanzenschutzmittelkartell

Allgemeines

- **Die Registrierung zur Bäuerlichen Geschädigtengemeinschaft (BGG), die das Landvolk Nds. und dessen Kreisverbände begleiten, war offiziell bis zum 15.06.2021 möglich.**
- **Bis zum 15.06.2021 haben sich aus unserem Kreisverband 85 Betriebe registriert.**
- **Niedersachsenweit waren es ca. 1600 Betriebe.**
- **Die Registrierung ist weiterhin möglich, wird aber von uns nicht mehr aktiv beworben.**
- **Mittlerweile sind auch andere RA-Kanzleien bundesweit werbend aktiv, z. T. ebenfalls mit Prozessfinanzierungsmodellen, z. T. „nur“ mit dem Angebot des Forderungskaufs.**

Pflanzenschutzmittelkartell

Wie geht es in der BGG weiter?

- **Nunmehr sind die Geschädigten gebeten worden, ihre PSM-Rechnungen als .pdf-Datei zu digitalisieren und bei GQL hochzuladen**
- **Bei der Digitalisierung der Belege können wir Ihnen behilflich sein. Melden Sie sich dazu bitte in unserer Geschäftsstelle.**
- **Nach Auswertung der eingereichten Belege wird GQL den Betrieben mitteilen, von welcher Schadenshöhe in Bezug auf den jeweiligen Betrieb dort ausgegangen wird.**
- **Den Betrieben werden nach derzeitiger Kenntnis sodann zwei Handlungsalternativen angeboten:**
 - **Prozess gegen einen der Kartellanten auf Grundlage der Vereinbarung (kein Kostenrisiko, Aufteilung des „Prozessergebnisses“ (75 / 25) oder**
 - **Verkauf der Forderung bereits „jetzt“.**

Pflanzenschutzmittelkartell

Wie geht es in der BGG weiter?

- **Wenn Sie sich registriert, aber noch keine E-Mail empfangen haben, überprüfen Sie bitte Ihren Spamverdachtsordner und melden sich ansonsten bei uns.**
- **Wenn die Registrierung fehlgeschlagen ist oder Sie bislang vergessen haben, sich zu registrieren, melden Sie sich bitte bei uns und schauen Sie im Internet unter: <https://agrarkartell.de/> (www.agrarkatell.de).**
- **Wenn Sie allgemeine Fragen zum Thema haben, wenden Sie sich außerdem gerne an uns.**



Vorsorgevollmacht & Patientenverfügung

—

jeder sollte sie haben!

Vorsorgevollmacht & Patientenverfügung

- **Fallbeispiel**
- **Der Landwirt L ist dement und muss wegen einer schweren Erkrankung dringend operiert werden.**
- **Wer kann und wer darf etwas tun?**

- **Antwort: Grundsätzlich erst einmal niemand! Es muss ein Antrag auf Einrichtung einer gerichtlichen Betreuung beim Betreuungsgericht gestellt werden.**



Vorsorgevollmacht & Patientenverfügung

- **Was geschieht, wenn man selbst – insbesondere als Patient aufgrund Krankheit oder eines Unfalls – nicht mehr in der Lage ist, seinen Willen zu äußern? Z. B. infolge**
 - eines fortgeschrittenen Gehirnabbauprozesses („Demenz“),
 - eines Herzinfarktes,
 - eines Schlaganfalls,
 - eines Verkehrsunfalls,
 - eines Arbeitsunfalls, etc.
- **Antwort: Dritte (Verwandte, Ärzte, Betreuer, etc.) haben Entscheidungen für einen zu treffen und treten in Ihre höchstpersönlichen Verantwortungsbereiche ein. Ein Betreuer handelt eher defensiv und muss sich einarbeiten.**

Vorsorgevollmacht & Patientenverfügung

- **Frage: Angenommen, L hätte bei den ersten Anzeichen seiner Demenz Vorsorge treffen wollen. Was hätte er tun können?**
- **Antwort: L hätte eine Patientenverfügung und eine Vorsorgevollmacht errichten können.**
- **Wir beraten Sie in der Thematik gerne und unterstützen Sie bei der Errichtung schriftlicher Vollmachten und Patientenverfügungen. Rufen Sie uns gerne an und vereinbaren einen Beratungstermin mit uns.**



SuedLink: Abschnitt B (Scheeßel bis Bad Gandersheim) – Verfahrensstand und Fortgang 2022

- **Bundesfachplanung Ende März 2021 abgeschlossen**
- **Der 1 km breite Korridor, innerhalb dessen die Leitung planfestgestellt wird, steht seither fest. Unser Verbandsgebiet wird als „Planungsabschnitt B 2“ geführt.**
- **Unmittelbar an die Entscheidung wurden Verbände, aber auch TenneT bekannte Eigentümer und Bewirtschafter zu virtuellen „Informationsveranstaltungen“ geladen.**
- **Unmittelbar nach der Entscheidung über die Bundesfachplanung wurden die Eigentümer und Bewirtschafter und auch wir von Ankündigungsschreiben wegen anstehender Baugrunduntersuchungen überrascht.**



SuedLink: Abschnitt B (Scheeßel bis Bad Gandersheim) – Verfahrensstand und Fortgang 2022

- **Was hat der Verband seither erreicht?**
 - **Wir haben unsere Mitglieder ausführlich schriftlich und in zwei Präsenzveranstaltungen im Juni 2021 in Wulfelade und Ditterke über die neue Situation und die nächsten Schritte informiert.**
 - **Wir haben uns mit sämtlichen nds. Landvolkkreisverbänden von Stade bis Göttingen abgestimmt und danach klare Botschaften an TenneT und dessen Baugrundsubunternehmer (aedes) gesendet.**
 - **Wir haben bei erster früher Gelegenheit eine ausführliche Stellungnahme gegenüber der BNetzA abgegeben.**



SuedLink: Abschnitt B (Scheeßel bis Bad Gandersheim) – Verfahrensstand und Fortgang 2022

- Was hat der Verband seither erreicht?
 - **Wir haben die betroffenen Mitglieder gebündelt und aus den Reihen der Mitglieder haben sich Sprecher bereit erklärt, als Bindeglied zwischen Landvolkgeschäftsstelle und Eigentümern und Bewirtschaftern zu fungieren.**
 - **Wir haben in 2021 eine klare und einheitliche Vorgehensweise wegen der Baugrunduntersuchungen erreichen können, z. B.**
 - **keine Untersuchungen vor der Ernte,**
 - **keine Untersuchung bei ungünstiger Witterung,**
 - **rechtzeitige Ansprache und Teilnahmemöglichkeiten der Eigentümer und Bewirtschafter.**



SuedLink: Abschnitt B (Scheeßel bis Bad Gandersheim) – Verfahrensstand und Fortgang 2022

- Was hat der Verband seither erreicht?
 - **Wir haben eine vergleichbare Erdkabelbaustelle in Westerlinde (LK Wolfenbüttel) am 24.08.2021 besichtigt und die Folgen des Leitungsbaus und die Rekultivierungsflächen in Augenschein genommen.**
 - **Wir konnten eine ernsthaftere Beachtung der Interessen der Eigentümer und Bewirtschafter im Rahmen der im Oktober 2021 neuerlich angekündigten Baugrunduntersuchungen und die Vorabbeprobung einzelner Alternativtrassenverläufe parallel zur Beprobung des Trassenvorschlags TenneT erreichen!**



SuedLink: Abschnitt B (Scheeßel bis Bad Gandersheim) – Verfahrensstand und Fortgang 2022

- Was ist noch zu tun?
 - **Geplant ist weiterhin die Entwicklung einer Beitrittserklärung zu einer Eigentümer- und Bewirtschaftergemeinschaft unserer vom SuedLink betroffenen Mitglieder.**
 - **Ziel der Vereinbarung ist es, auf Entwicklungen zum SuedLink noch schneller reagieren zu können und gegenüber TenneT und beauftragten Unternehmern mit einem noch stärkeren Mandat aufzutreten.**



SuedLink: Abschnitt B (Scheeßel bis Bad Gandersheim) – Verfahrensstand und Fortgang 2022

Wie geht es in Zukunft weiter?

- **TenneT plant, die Planfeststellungsunterlagen Ende 2022 bei der Bundesnetzagentur einzureichen.**
- **Die Verhandlungen über ein Rahmenvertragsabkommen haben Ende April 2021 begonnen, sind intensiv und es ist ungewiss, ob wir am Ende ein Ergebnis erzielen werden, welches wir empfehlen können.**
- **TenneT plant die Errichtung eines Testfeldes in unserem Verbandsgebiet.**
- **TenneT plant die Einrichtung temporärer Grundwassermessstellen, die bis 2026 betrieben werden sollen.**



SuedLink: Abschnitt B (Scheeßel bis Bad Gandersheim) – Verfahrensstand und Fortgang 2022

Wie geht es in Zukunft weiter?

- **Nutzen auch Sie weiterhin jede Möglichkeit der Beteiligung!**
- **Bleiben Sie informiert und rufen Sie uns gerne an und stimmen sich weiterhin mit den anderen Betroffenen ab!**